

BERUFSLEXIKON

Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bioverfahrenstechnikerin Bioverfahrenstechniker

Einstiegsgehalt: € 2.550,- bis € 3.910,-

INHALT

Hinweis	1
Tätigkeitsmerkmale	1
Siehe auch	2
Anforderungen	2
Beschäftigungsmöglichkeiten	
Aussichten	
Ausbildung	3
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt	5
mpressum	

HINWEIS

Dieser Beruf ist eine Spezialisierung des Berufs Verfahrenstechnikerln. Weiterführende Informationen finden Sie in der Beschreibung von Verfahrenstechnikerln (UNI/FH/PH).

TÄTIGKEITSMERKMALE

BioverfahrenstechnikerInnen beschäftigen sich mit der Übertragung von biotechnologischen Methoden auf technische Anwendungen in industriellen Produktionen. Sie arbeiten mit lebenden Zellen, wie z.B. Mikroorganismen oder Bakterien, die sie für technische Anwendungen nutzen, z.B. zur Herstellung von Medikamenten, zur Säuberung des Abwassers oder auch zur Herstellung von nachhaltigem Verpackungsmaterial. BioverfahrenstechnikerInnen erproben neue biotechnologische Verfahrensprozesse zunächst in Laboren. Dazu planen sie den Versuchsvorgang, überwachen den Ablauf, wenden verschiedene bioverfahrenstechnische Methoden an und analysieren und interpretieren die Ergebnisse. Hat sich ein Verfahrensprozess als erfolgreich herausgestellt, planen, entwickeln und überwachen BioverfahrenstechnikerInnen die biotechnologische Produktionsprozesse an Industrieanlagen.

Im Rahmen der Verfahrensentwicklung bestücken, bedienen und pflegen sie biotechnologische Produktionsanlagen, wie z.B. Gefriertrocknungsanlagen oder Fermentationsanlagen. Zudem überwachen sie den Produktionsprozess und entnehmen Proben, um zu überprüfen, ob das gewünschte Produkt den Anforderungen und Qualitätskriterien entspricht.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Experimente durchführen
- Biotechnologische Produkte entwickeln und herstellen
- Biotechnologische Verfahrensprozesse planen, überwachen und optimieren
- Produktionsanlagen bedienen



- Proben entnehmen
- Qualitätskontrollen durchführen
- Produktionsabläufe dokumentieren

SIEHE AUCH

- Molekularbiologe/-biologin (UNI/FH/PH)
- Biotechnologe/-technologin (UNI/FH/PH)
- LebensmitteltechnikerIn (UNI/FH/PH)

ANFORDERUNGEN

- Englischkenntnisse
- Innovationsfähigkeit
- Interesse für Chemie und Physik
- Kommunikationsfähigkeit
- Logisch-analytisches Denken
- · Problemlösungsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Sinn für Sauberkeit und Hygiene
- Technisches Verständnis
- · Unempfindlich gegen Gerüche sein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende Unternehmen und Branchen:

- Chemische Industrie
- Pharmazeutische Industrie
- Betriebe im Bereich Umwelttechnik
- Industrieunternehmen im Bereich Biotechnologie
- Betriebe der Lebensmittelindustrie
- Unternehmen im Bereich Maschinen- und Anlagebau
- Betriebe der Papier- und Zellstoffindustrie
- Ingenieurbüros
- · Genehmigungs- und Kontrollbehörden

AUSSICHTEN

Die chemische Industrie zählt zu den größten Industriebranchen in Österreich. Sie umfasst auch Bereiche wie Kunststoffherstellung, pharmazeutische Produktion, Lebens- und Futtermittelerzeugung, die Herstellung von Kosmetik, Lack- und Anstrichmitteln sowie den Bereich Bauchemie. Trotz der Corona-Pandemie und Lieferengpässen sowie steigender Energie- und Rohstoffpreise ist die Branche stabil. Die Aussichten für die Chemiebranche werden vorsichtig optimistisch eingeschätzt.

Mit dem "Green Deal" wurde von der EU ein Instrument vorgelegt, durch welches umfangreiche Maßnahmen zur Ökologisierung der Industrie umgesetzt werden sollen. Diese Maßnahmen wirken sich auch auf die chemische Industrie aus. Beispiele sind der Wegfall von klima- und gesundheitsschädlichen Stoffen, die Umstellung auf umweltfreundliche Herstellungsverfahren sowie die Erschließung neuer ökologischer Rohstoffe. Kenntnisse über umweltfreundliche chemische Verfahren und Herstellungsprozesse sind daher zunehmend gefragt. Die Berufsaussichten für BioverfahrenstechnikerInnen sind stabil. Kenntnisse über Richtlinien zur Qualitätssicherung



von Produktionsabläufen, z.B. nach GMP (Good Manufacturing Practice), sind gefragt und können die Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen.

AUSBILDUNG

Eine gute Basis für diesen Beruf bilden z.B. Bachelor- und Masterstudiengänge an Universitäten oder Fachhochschulen in den Bereichen Biotechnologie, Verfahrenstechnik, Lebensmitteltechnologie oder Biochemie. Ebenso besteht die Möglichkeit, ein Doktoratsstudium zu absolvieren, in dem insbesondere vertiefte Kenntnisse des wissenschaftlichen Forschens in einem der genannten Bereiche erlangt werden und auf eine Laufbahn im wissenschaftlichen Bereich vorbereiten.

Die Fachhochschule Wiener Neustadt bietet beispielsweise den Bachelorstudiengang "Biotechnische Verfahren" an. Im Rahmen dieses Studiums werden Kompetenzen in den Bereichen Allgemeine Chemie, Mathematik, Biotechnologie, Maschinenkunde, Organische Chemie, Mikrobiologie, Biochemie, Verfahrenstechnik sowie Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik vermittelt.

Im Rahmen von aufbauenden Masterstudien werden die Kompetenzen im jeweiligen Fachbereich nochmals vertieft und erweitert. Die Fachhochschule Campus Wien bietet den berufsbegleitenden Masterstudiengang "Bioverfahrenstechnik" an, indem vertiefte Kenntnisse über verschiedene Aspekte der Verfahrenstechnik, Biotechnologie und Biopharmazeutischer Technologie vermittelt und im Rahmen von Laborpraktika angewendet werden.

Voraussetzung für ein Studium ist die Hochschulreife, die entweder durch eine erfolgreich abgeschlossene Matura, eine Studienberechtigungsprüfung oder eine Berufsreifeprüfung erlangt werden kann. An Fachhochschulen ist es teilweise auch Personen ohne Hochschulreife möglich, ein Studium zu beginnen, sofern sie über eine einschlägige berufliche Qualifikation verfügen und Zusatzprüfungen in bestimmten Fächern ablegen.

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Niederösterreich

Fachhochschulstudium OMICS Technologies and Data Science in Biomedicine (MSc)* (Bachelorstudium (FH))

IMC - Hochschule für angewandte Wissenschaften Krems Adresse: 3500 Krems, Piaristengasse 1 Webseite: https://www.imc.ac.at/

Fachhochschulstudium Biotechnology & Analytics (MSc) (Masterstudium (FH))

Fachhochschule Wiener Neustadt für Wirtschaft und Technik - Campus Tulln

Adresse: 3430 Tulln, Konrad Lorenz Strasse 10 A, Biotech Campus Tulln

Webseite: https://tulln.fhwn.ac.at/

Fachhochschulstudium Lebensmittel - Produktentwicklung & Ressourcenmanagement (MA) (Masterstudium (FH))

Fachhochschule Wiener Neustadt - Campus Wieselburg

Adresse: 3250 Wieselburg, Zeiselgraben 4, Marketing & Sustainable Innovation

Webseite: https://wieselburg.fhwn.ac.at

Oberösterreich

Fachhochschulstudium Automatisierungstechnik (MSc) (Masterstudium (FH))

Fachhochschule Oberösterreich - Technik und Angewandte Naturwissenschaften - Campus Wels

Adresse: 4600 Wels, Stelzhammerstraße 23 Webseite: https://fh-ooe.at/campus-wels



Universitätsstudium Biological Chemistry (MSc) (Masterstudium (UNI))

JKU - Johannes Kepler Universität Linz

Adresse: 4040 Linz, Altenberger Straße 69

Webseite: https://www.jku.at/

Salzburg

Universitätsstudium Ingenieurwissenschaften (BEng) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Salzburg - Paris Lodron Universität Salzburg Adresse: 5020 Salzburg, Kapitelgasse 4-6

Webseite: https://www.plus.ac.at/

Steiermark

PhD-Doktoratsstudium Advanced Medical Biomarker Research (PhD) (Doktoratsstudium/PhD)

Medizinische Universität Graz

Adresse: 8036 Graz, Auenbruggerplatz 2 Webseite: https://www.medunigraz.at/

PhD-Doktoratsstudium Verfahrenstechnik (PhD) (Doktoratsstudium/PhD)

Technische Universität Graz

Adresse: 8010 Graz, Rechbauerstraße 12

Webseite: https://www.tugraz.at/

Fachhochschulstudium Automatisierungstechnik - Wirtschaft (DI) (Masterstudium (FH))

Fachhochschule der Wirtschaft Graz - Campus 02 Adresse: 8010 Graz, Körblergasse 111 Webseite: https://www.campus02.at/

Fachhochschulstudium Lebensmittel - Produkt- und Prozessentwicklung (MSc) (Masterstudium (FH))

Fachhochschule Joanneum - Standort Graz

Adresse: 8020 Graz, Alte Poststraße 147, Weitere Adressen: Alte Poststraße 147, 149, 152 + 154;

Eggenberger Allee 11 + 13; Eckertstraße 30i

Webseite: https://www.fh-joanneum.at

Universitätsstudium Biorefinery Engineering (MSc) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Graz

Adresse: 8010 Graz, Rechbauerstraße 12

Webseite: https://www.tugraz.at/

Tirol

Fachhochschulstudium Bio- und Lebensmitteltechnologie (BSc) (Bachelorstudium (FH))

MCI - Internationale Hochschule GmbH

Adresse: 6020 Innsbruck, Universitätsstraße 15

Webseite: https://www.mci.edu/

Fachhochschulstudium Biotechnology (MSc) (Masterstudium (FH))

MCI - Internationale Hochschule GmbH

Adresse: 6020 Innsbruck, Universitätsstraße 15



Webseite: https://www.mci.edu/

Fachhochschulstudium Umwelt-, Verfahrens- und Energietechnik (MSc) (Masterstudium (FH))

MCI - Internationale Hochschule GmbH

Adresse: 6020 Innsbruck, Universitätsstraße 15

Webseite: https://www.mci.edu/

Wien

Universitätsstudium Lebensmittel- und Biotechnologie (BSc) (Bachelorstudium (UNI))

BOKU University

Adresse: 1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33

Webseite: https://boku.ac.at/

Fachhochschulstudium Bioprocess Engineering (MSc) (Masterstudium (FH))

Fachhochschule Campus Wien

Adresse: 1100 Wien, Favoritenstraße 226 Webseite: https://www.fh-campuswien.ac.at/

Fachhochschulstudium Biotechnologisches Qualitätsmanagement (MSc) (Masterstudium (FH))

Fachhochschule Campus Wien

Adresse: 1100 Wien, Favoritenstraße 226 Webseite: https://www.fh-campuswien.ac.at/

 $Universit\"{a}ts studium\ Stoffliche\ und\ energetische\ Nutzung\ nachwachsender\ Rohstoffe\ (NAWARO)\ -\ Internationales$

Masterprogramm Biomassetechnologie (MSc) (Masterstudium (UNI))

BOKU University

Adresse: 1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33

Webseite: https://boku.ac.at/

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.550,- bis € 3.910,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen It. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen Lohn- und Gehaltstafeln finden Sie in den Kollektivvertrags-Datenbanken des Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB) (http://www.kollektivvertrag.at) und der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts Treustraße 35-43 1200 Wien

E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 27.04.25

 $\label{thm:continuous} \mbox{ Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!}$